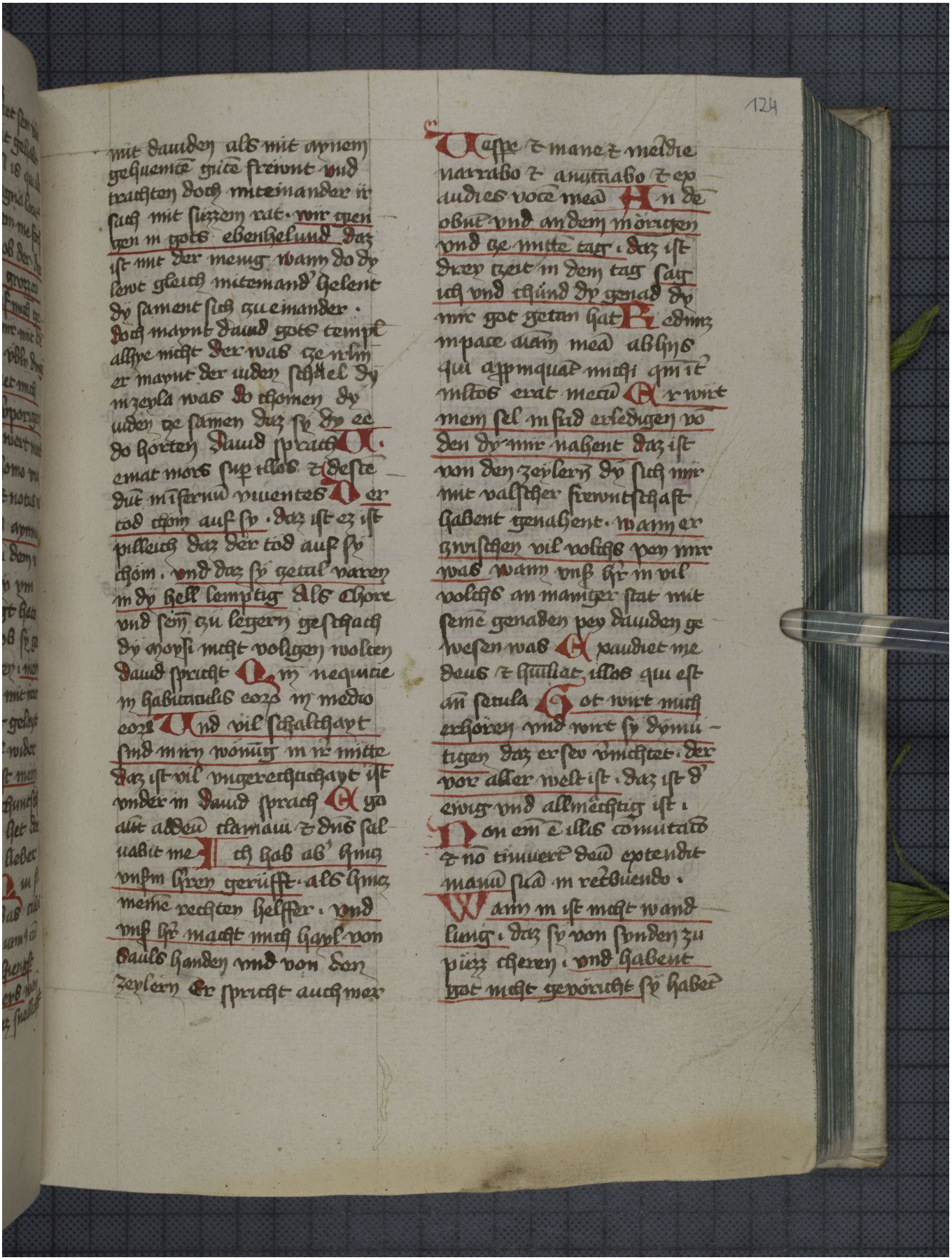
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=29303
Copyright: Altenburg, Benediktinerstift



124

mit dauidey als mit aynem
gesuemte grite streunt vnd
trachten doch mitemander ir
sach mit sizzeny rat. wir gen
gen in gots ebenhelund daz
ist mit der menig wann do dy
leut gleich mitemand' helent
dy sament sich zuemander.
doch maynt dauid gots templ
allsy nicht der was ze nim
er maynt der uiden schael dy
in zeyla was do chomen dy
uiden ze samen daz sy dy ec
do horten dauid sprach Ec.
emat mors sup illos et deste
dut in infernu viuentes Der
tod chom auf sy. daz ist ez ist
pilleich daz der tod auf sy
chom. vnd daz sy getal varen
in dy hell lemptig als chore
vnd sein zu leygern gestach
dy mosi nicht voligen wolten
dauid spricht Quia nequitie
in habitaculis eorz in medio
eorz Und vil schalchayt
sind in ir wonung in ir mitte
daz ist vil vngerechtichayt ist
vnder in dauid sprach Ego
autem ad deum clamaui et dns sal
uabit me Ich hab ab' hinz
vnsm schrey gerüfft. als hinz
meine rechten helffer. vnd
vns her macht mich hayl von
dauls handen vnd von den
zeylern Er spricht auch mer

Vespe et mane et meridie
narrabo et annuntiabo et ex
audies voce mea An de
obnt vnd an dem möriczen
vnd ze mitte tag. daz ist
drey zeit in dem tag sag
ich vnd chünd dy genad dy
mir got getan hat Redimz
in pace anam mea ab hys
qui appinquat mihi qm it
multos erat mecum Er wirt
mein sel in frid erledigen vo
den dy mir nahent daz ist
von den zeylern dy sich mir
mit valscher sirwntschaft
habent genahent. wann er
zuischen vil volichs pey mir
was wann vnß her in vil
volichs an maniger stat mit
seine genaden pey dauiden ge
wesen was Audiet me
deus et humiliat illos qui est
ant secula Got wirt mich
erhören vnd wirt sy demu-
tigen daz er sey vmichtet. der
vor aller welt ist. daz ist d'
ewig vnd allmechtig ist.
Non est illis commutatio
et non timuerunt deum extendit
manu suam in retribuendo.
Wann in ist nicht wand
lung. daz sy von sunden zu
piizz cheren. vnd habent
got nicht gevorcht sy habet